

MITTWOCH, 17. JUNI 2015

## Jeder darf und kann mitmalen

b.kunst stellt 1200 Plättchen  
im Generalvikariat aus

VON MARTIN HARTJE

**HILDESHEIM.** Eine Blumenwiese, ein Baum, ein Haus, ein Fahrrad, Sterne, Herzen, große, kleine, dicke, dünne Figuren, Köpfe, Tiere, bunte Muster, graue Mauern, Fahnen, Embleme, ein Kreuz – 1200 bemalte Holzplättchen im Format zehn mal zehn Zentimeter stehen aufgereiht im 1. Obergeschoss des Bischöflichen Generalvikariats.

Interessiert gehen die Besucher vor den Staffeleien auf und ab, halten inne, finden das von ihnen gestaltete Plättchen oder einfach nur eine bemerkenswerte Abbildung. Der Blick schweift, nicht zu schnell, sonst könnte man etwas übersehen. Immer neue Details fallen ins Auge. Mit etwas Abstand verschmelzen die vielen kleinen Flächen zu einem großen, bunten, abstrakten Kunstwerk.

Als ein Beitrag des Projektes „b.kunst 2015 – Wanderungen“ zum 1200-jährigen Bistumsbestehen sind die 1200 Gemälde unterschiedlichster Maler und Zeichner erstmals an dieser Stelle gemeinsam ausgestellt. Bewohner, Mitarbeiter und Freunde der Heimstatt Röderhof, Schüler und Schülerinnen, Studierende, Künstler, Menschen aller Altersstufen haben die Plättchen an den unterschiedlichsten Orten gestaltet. In der Malwerkstatt der St.-Franziskus-Schule wurden sie zu Mosaiken zusammengefügt.

Der Betrachter soll sich von der Schönheit der einzelnen Holzplättchen, aber auch vom Gesamteindruck berühren lassen. Ob der Maler alt oder jung ist, eine Beeinträchtigung hat oder nicht – das ist weder nachzuvollziehen noch wichtig. Das Kunstwerk ist Sinnbild, so Dr. Claudia Schröder vom Niedersächsischen Sozialministerium in ihrem Grußwort, für die Gesellschaft, die wir haben wollen, eine Gesellschaft der Vielfalt, in der jeder seine Teilhabechance verwirklichen kann.

Zwei Wochen kann das Gesamtwerk im Generalvikariat betrachtet werden. Dann wandern je 100 Holzplättchen in zwölf Geschäfte der Hildesheimer Innenstadt. Längst ist es nicht bei 1200 bemalten Quadraten geblieben. Weitere 100 Stück hängen zurzeit im Café Viva, im Glashaus Derneburg und im Landessozialamt. Bei einer b.kunst-Malaktion am heutigen Mittwoch im Glashaus Derneburg können die Besucher weitere Plättchen bemalen.

Nach der Ausstellung in den Hildesheimer Geschäften sollen die Plättchen wieder gemeinsam, an einem öffentlich zugänglichen Ort ausgestellt werden. Wo ist jedoch noch ungewiss.



Genau hinschauen: 1200 unterschiedliche Plättchen im Generalvikariat.

Hildesheimer Allgemeine Zeitung vom  
17. Juni 2015/Seite 13